

Anmeldung bei FiBL Projekte GmbH Fax 06322 98970-1

oder per Post an FiBL Projekte GmbH, Weinstraße Süd 51,
67098 Bad Dürkheim, Tel. 06322 98970-220, seminare@soel.de

Hiermit bitte ich um Zusendung der Anmeldeunterlagen für die Veranstaltung Betriebsentwicklungsseminar «Tiergerechte Geflügelhaltung und Tierwohl»

neuer Anmeldeschluss für
Warendorf: 02.05.2017

- im Johann-Baptist-Hirscherhaus in 72108 Rottenburg vom 30.11 – 01.12.2016; Anmeldeschluss: 07.11.16
- in der LVHS Freckenhorst in 48231 Warendorf vom 07. – 08.12.2016; Anmeldeschluss: 14.11.16
- in der Hoffnungstaler Stiftung Lobetal in 16321 Bernau vom 22. – 23.03.2017; Anmeldeschluss: 27.02.17
- Wir interessieren uns für folgendes weiteres Seminar und bitte Information:

Anschrift:

Name, Vorname

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Fax

Email

Datum, Unterschrift

Anmeldung

Die Teilnahme an den Seminaren ist kostenlos. Die Ausgaben für Übernachtung und Bewirtung tragen die Teilnehmer selbst. Diese variieren je nach Veranstaltungsort. Eine Anmeldung bis 20 Tage vor der Veranstaltung ist erforderlich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bei Überbuchung entscheidet das Anmelde-datum! Nach der Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung für Übernachtung und/oder Verpflegung. Mit Eingang der Zahlung sind Sie verbindlich angemeldet. Bei zu wenig Interesse behalten wir uns vor, die Veranstaltung zu verlegen bzw. abzusagen. Bei Nichtteilnahme oder Absage Ihrerseits behalten wir uns eine Stornogebühr vor. Nach Absprache kann ein/e Ersatzteilnehmer/in benannt werden. Sofern Sie weitere Übernachtungen oder ein Doppelzimmer benötigen, sprechen Sie uns bitte an.

BÖLN-Seminare

Die Seminare «Betriebsentwicklung in Richtung auf mehr Tierwohl» werden im Auftrag des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) im Rahmen des Bundesprogrammes Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN) durch das Projektteam aus FiBL Projekte GmbH und dem Verband der Landwirtschaftskammern (VLK) durchgeführt. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.tiergerechte-haltungssysteme.de.

Weitere Termine in 2016/2017

Schweinehaltung:
18. – 19.10.2016
36251 Bad Hersfeld (HE),
Landwirtschaftszentrum Eichhof
03. – 04.11.2016
48231 Warendorf (NW),
LVHS Freckenhorst
09. – 10.02.2017
06628 Naumburg (SA),
Konrad-Martin-Haus

Schaf- und Ziegenhaltung:
11. – 12.01.2017
89297 Roggenburg (BY),
Kloster Roggenburg

Milchviehhaltung:
28. – 29.09.2016
21379 Echem (NI),
Landwirtschaftliches
Bildungszentrum Echem
11. – 12.10.2016
59505 Bad Sassendorf (NW),
Landwirtschaftszentrum
Haus Düsse
14. – 15.12.2016
86941 St. Ottilien (BY),
Erzabtei St. Ottilien

Vorbehaltlich Änderungen,
Stand: 29.07.2016

© BLE, Bonn / Foto: Dominik Menzler



Tiergerechte Haltungssysteme und Tierwohl

Seminare für Geflügelhalter

30.11. – 01.12.2016
Johann-Baptist-Hirscherhaus
72108 Rottenburg (Baden-Württemberg)

~~07.12. – 08.12.2016~~
Landvolkshochschule Freckenhorst
48231 Warendorf (Nordrhein-Westfalen)

22.03. – 23.03.2017
Hoffnungstaler Stiftung Lobetal
16321 Bernau (Brandenburg)

Verschoben auf:
23./24.05.2017

Auftragnehmer:

Tiergerechte Geflügelhaltung und Tierwohl

Die Tierhaltung, besonders die tiergerechte Haltung von Geflügel steht immer häufiger im Fokus gesellschaftlicher Diskussionen. Das Interesse der Verbraucher an Produkten aus tiergerechter Haltung nimmt stetig zu.

Als Betriebsleiter müssen Sie sich den Anforderungen des Marktes stellen. Wichtig dabei ist zu überlegen, was für Ihren Betrieb eine angemessene Entwicklung sein kann. Der Schritt in eine tiergerechtere Haltung mit einer speziellen Vermarktungsart kann eine Möglichkeit sein. Das zweitägige Weiterbildungsseminar möchte Antworten und Anregungen auf folgende Fragen geben:

- Welches sind die «Bedürfnisse» von Hühnern und welche Haltungssysteme können diesen Bedürfnissen entgegenkommen?
- Wie rechnen sich tiergerechte Haltungssysteme für mich als Landwirt?
- Welche Möglichkeiten gibt es, die Geflügelhaltung auf meinem Betrieb tiergerechter zu gestalten?
- Wie machen es andere Betriebe?
- Welche Vermarktungsmöglichkeiten gibt es für Geflügelfleisch aus tiergerechten Haltungssystemen?

Das Seminar bietet Geflügelhaltern, aber auch Beratern, Lehrern und Tierärzten praxisnahe Informationen zum Thema «Tiergerechte Haltungssysteme» u. a. mit den Aspekten Tierschutz, Umweltschutz, nachhaltige, regionale Wertschöpfung. In Kleingruppen werden Fallbeispiele aus dem Teilnehmerkreis bearbeitet. Auch der Besuch von zwei unterschiedlichen Betrieben gewährt intensive Einblicke. Zudem ist das Seminar eine gute Gelegenheit zum Gedankenaustausch mit Berufskollegen, Beratern und Marktpartnern.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme.

1. Tag

- 09:30 Begrüßung, Präsentation Ablaufplan, Vorstellung der Tierwohl Initiative des BMEL**
Gundula Jahn,
Stiftung Ökologie und Landbau (SÖL) /
FiBL Projekte GmbH
- 09:45 Vorstellungsrunde inkl. Beweggründe zur Teilnahme**
- 10:15 Tierschutzlabel bestimmen die zukünftigen Haltungssysteme – Beispiele und Anforderungen**
Dr. Christiane Keppler, Universität Kassel
- 11:15 Tiergerechte Geflügelhaltung, worauf kommt es an?**
– Bedürfnisse der Tiere
– Tiergerechtigkeit und tiergerechte Haltungssysteme
– Optimierung des Managements
Dr. Christiane Keppler, Universität Kassel
- 12:00 Mittagspause**
- 13:00 Betriebsbesuch von zwei interessanten Betrieben der Region**
- 18:00 Abendessen**
- 19:00 Tiergerechte Geflügelhaltung, worauf kommt es an? (Fortsetzung)**
Dr. Christiane Keppler, Universität Kassel
- 21:00 Weiterer Gedankenaustausch in gemütlicher Runde**

2. Tag

- 08:00 Ökonomie in der Legehennenhaltung bei Umstellung auf «tiergerecht» – Ökonomische Bewertung inkl. Tierleistungen und Arbeitswirtschaft**
Jutta van der Linde, Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen (LWK NRW)
- 09:00 Gruppenarbeit: Strategische Betriebsentwicklung – Entwicklungsprozess am Beispiel von Teilnehmerbetrieben planen**
Jutta van der Linde, LWK NRW
Dr. Christiane Keppler, Universität Kassel
- 10:30 Kaffeepause**
- 11:00 Vorstellung der Ergebnisse im Plenum**
- 12:00 Mittagspause**
- 13:00 Mobile Stallbaulösungen für die Geflügelhaltung – Gegenüberstellung verschiedener Systeme**
Jutta van der Linde, LWK NRW
- 13:45 Tiergerecht erfolgreich vermarkten – Vorstellung eines regionalen Markenprogramms Marktakteur**
- 14:30 Kaffeepause**
- 14:45 Förderprogramme, Zertifizierung und was Sie sonst noch wissen müssen**
Jutta van der Linde, LWK NRW
- 15:30 Nachlese: Offene Fragen, weiteres Vorgehen im Betrieb, Abschlussrunde zur Einschätzung des Seminars**
Gundula Jahn, SÖL
- 16:00 Ende der Veranstaltung**